

**Niederschrift  
zur Sitzung der Gemeindevertretung Haseldorf (öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 05.04.2018

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 21:30 Uhr

**Ort, Raum:** Restaurant "Haseldorfer Hof", Hauptstraße 32

**Anwesend sind:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Thomas Hölck	SPD
Herr Dirk Koopmann	CDU
Herr Gerhard Koopmann	CDU
Herr Thomas Körner	CDU
Frau Dr. Heike Meyer-Schoppa	SPD
Herr Hans-Heinrich Millahn	CDU
Frau Helga Millahn	CDU
Herr Bürgermeister Uwe Schölermann	Vorsitzender CDU
Herr Dr. Helmut Schübbe	CDU
Herr Hans-Jürgen Schuldt	CDU
Herr Dr. Boris Steuer	SPD
Frau Petra Triepels	SPD

Außerdem anwesend

Zuhörer 8

Presse

Wedel-Schulauer Tageblatt

Protokollführer/-in

Frau Nina Falkenhagen

Verwaltung

Herr Frank Wulff

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Stefan Nickels CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 23.03.2018 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 27 der Tagesordnung, einschließlich der Unterpunkte, wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Im voraussichtlich nichtöffentlichen Teil wird die Tagesordnung gemäß der im Vorfeld der Sitzung verteilten Beschlussvorlagen um die TOPs 27.5 und 27.6 ergänzt.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
- 4.1. Antrag auf Änderung der Niederschrift vom 04.01.2018  
Vorlage: 0120/2018/HaD/BV
5. Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung
6. Ehrung eines Gemeindevertreters
7. Antrag einer Laufgruppe für die Nutzung eines Teiles des Parkplatzes am Haseldorfer Hafen  
Vorlage: 0121/2018/HaD/BV
8. Kindertagesstätte Elb Arche: Haushalt 2018  
Vorlage: 0095/2018/HaD/BV
9. Organisatorische und Vertragliche Regelungen der Verteilung der Gemeindeanteile für die Finanzierung der Kindertagesstätte Elb-Arche  
Vorlage: 0074/2017/HaD/BV
10. Aufstellung eines Bushäuschens "Alter Hafen"
11. Einzäunung des Spielplatzes Opn Kamp  
Vorlage: 0115/2018/HaD/BV
12. Sachstand und Weiteres Vorgehen Brücke Grüner Damm  
Vorlage: 0112/2018/HaD/BV

13. Schul-WC-Sanierungsprogramm 2018  
Vorlage: 0108/2018/HaD/BV
14. Gemeinschaftsschule Moorrege - Bestandsanalyse mit Lösungsansätzen  
Vorlage: 0101/2018/HaD/BV
15. 3. Änderung der Ortsgestaltungssatzung  
Vorlage: 0100/2018/HaD/BV
16. Ausweisung eines eingeschränkten Gewerbegebietes nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes; hier: Fassung eines Aufstellungsbeschlusses  
Vorlage: 0113/2018/HaD/BV
17. 12. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Ausweisung eines eingeschränkten Gewerbegebietes nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes; hier: Fassung eines Aufstellungsbeschlusses  
Vorlage: 0114/2018/HaD/BV
18. Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Haseldorf  
Vorlage: 0105/2018/HaD/BV
19. Neufassung der Satzung der Gemeinde Haseldorf über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)  
Vorlage: 0107/2018/HaD/BV
20. Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2013  
Vorlage: 0088/2018/HaD/BV
21. Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2014  
Vorlage: 0111/2018/HaD/BV
22. Überörtliche Prüfung des Amtes Haseldorf sowie der drei amtsangehörigen Gemeinden für die Haushaltsjahre 2012 bis 2015  
Vorlage: 0118/2018/HaD/BV
23. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2017  
Vorlage: 0091/2018/HaD/BV
24. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2018  
Vorlage: 0092/2018/HaD/BV
25. Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr  
Vorlage: 0093/2018/HaD/BV
26. Verschiedenes

**Protokoll:**

**zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Herr Schölermann begrüßt die Anwesenden. Anschließend werden die in der Protokolleinleitung aufgeführten Beschlüsse gefasst.

**zu 2 Bericht des Bürgermeisters**

Herr Schölermann berichtet wie folgt:

- Das Dorfentwicklungskonzept ist fast fertiggestellt.
- Am 15.04.2018 findet ein Handwerkermarkt auf dem Gutshof statt.

Herr Dr. Steuer ergänzt den Bericht mit einem herzlichen Dank an alle Teilnehmer der Aktion „Sauberes Dorf“, die trotz Sturm und Kälte mitgeholfen haben.

**zu 3 Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**zu 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

**zu 4.1 Antrag auf Änderung der Niederschrift vom 04.01.2018  
Vorlage: 0120/2018/HaD/BV**

Herr Hölck konkretisiert die von ihm vorgeschlagene Formulierung. Die Niederschrift vom 05.12.2017 ist unter Tagesordnungspunkt 12 um folgenden Satz zu ergänzen:

„Herr Hölck gibt den Hinweis, dass soeben der Bürgermeister unter Nennung von Namen und weiteren Inhalten aus einem nichtöffentlichen Sitzungsteil berichtet hat.“

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Haseldorf stimmt dem Antrag auf Änderung der Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung am 05.12.2017 zu.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 5 Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung**

Herr Schölermann informiert über die nichtöffentlichen Beschlüsse der letzten Sitzung.

**zu 6 Ehrung eines Gemeindevertreters**

Herr Dr. Steuer ehrt Herrn Schölermann für seine 20-jährige Tätigkeit als Gemeindevertreter. Neben einer Ehrenurkunde erhält Herr Schölermann einen Blumenstrauß und einen Essensgutschein.

**zu 7 Antrag einer Laufgruppe für die Nutzung eines Teiles des Parkplatzes am Haseldorfer Hafen  
Vorlage: 0121/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann berichtet, dass der Veranstalter beabsichtigt, auf das Gelände „Deekenhörn“ auszuweichen. Somit entfällt hier die Beschlussfassung. Er regt an, dass sich die Gemeinde grundsätzlich Gedanken darüber machen sollte, wie künftig mit ähnlichen Anträgen umgegangen werden soll.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 8 Kindertagesstätte Elb Arche: Haushalt 2018  
Vorlage: 0095/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann erläutert zur Vorlage, dass nunmehr alle Unstimmigkeiten geklärt und Fehler behoben wurden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem evangelischen Kindergarten Elb Arche einen Zuschuss für das Jahr 2018 in Höhe von 236.498,43 € zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2017 entsprechend auswirken kann.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 9 Organisatorische und Vertragliche Regelungen der Verteilung der Gemeindeanteile für die Finanzierung der Kindertagesstätte Elb-Arche  
Vorlage: 0074/2017/HaD/BV**

Herr Schölermann erläutert, dass hier nun die abschließende Beschlussfassung zu erfolgen habe.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem der Beschlussvorlage beigefügten Vertrag über die Verteilung der Kosten zuzustimmen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 10 Aufstellung eines Bushäuschens "Alter Hafen"**

Herr Schölermann geht kurz auf den Sachverhalt ein.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, zwischen Deichreihe 21 und Deichreihe 23 ein Buswartehäuschen zu errichten. Es ist vorab eine Nutzungsvereinbarung mit dem Deich- und Sielverband zu schließen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 11 Einzäunung des Spielplatzes Opn Kamp**

**Vorlage: 0115/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann erläutert den Hintergrund zur Notwendigkeit der Einzäunung und äußert seinen Unmut über das Verhalten der Hundebesitzer. Herr Dr. Schübbe ergänzt, dass der Zaun aus hygienischen Gründen notwendig sei.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung empfiehlt, im Rahmen einer Nachtragshaushaltsplanung 10.000,00 € für die Einzäunung des Spielplatzes Opn Kamp bereitzustellen. Zur zeitnahen Umsetzung der Maßnahme wird einer außerplanmäßigen Ausgabe zugestimmt. Die Firma mit dem günstigsten Angebot ist durch das Amt zu beauftragen.

**geändert beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 12 Sachstand und Weiteres Vorgehen Brücke Grüner Damm**

**Vorlage: 0112/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann berichtet von dem Ortstermin und dem Schriftverkehr mit dem Kreis Pinneberg. Der Kreis hatte angeboten, sofern die Fragen vorab mitgeteilt werden, den Sachverhalt auch in den gemeindlichen Gremien zu erläutern. Hierauf habe er nach Eingang der Stellungnahme verzichtet. Für den 15.04.2018 ist die Bodenuntersuchung vorgesehen, so dass gegen Monatsende mit den entsprechenden Angeboten zu rechnen ist.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 13 Schul-WC-Sanierungsprogramm 2018**  
**Vorlage: 0108/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann erläutert den Sachverhalt. Da das Amt der Schulträger ist, ist eine Beschlussfassung durch die Gemeinde nicht erforderlich.

Herr Dr. Steuer wirft ein, dass bereits 2014 die SPD-Fraktion die Sanierung vorgeschlagen habe. Herr Schölermann ergänzt hierzu, dass erst jetzt die Möglichkeit einer Förderung bestehen würde.

Die Anwesenden signalisieren ihre Zustimmung zur Schul-WC-Sanierung.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 14 Gemeinschaftsschule Moorrege - Bestandsanalyse mit Lösungsansätzen**  
**Vorlage: 0101/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann gibt einen Überblick über die verschiedenen Varianten. Zur Variante 2 ergänzt er, dass von einer Bauzeit von 3 Jahren ausgegangen werden muss. Alleine die aufgrund der verschiedenen Bauphasen notwendigen Container für einzelne Klasse verursachen Mietkosten in Höhe von rund 2 Mio. Euro. Ein (Teil-)Neubau, bei dem bestimmte Bereiche, wie bspw. die Mensa, erhalten bleiben, hätte den Vorteil, dass der Schulbetrieb im Bestandsgebäude fortgeführt werden kann.

Er berichtet weiter, dass die Gemeinde Appen nicht beitragsbereit sei. Ein Beitritt wäre aus solidarischen Gründen jedoch notwendig, da die größte Anzahl der Schüler aus Appen kommt. Für die „auswärtigen“ Kinder zahlen die Wohngemeinden einen Schulkostenbeitrag. Investitionen dürfen die Schulkostenbeiträge jedoch maximal um 250 € je Schüler und Jahr erhöhen. Dies ist zu gering, um die Kosten zu decken. Alternativ zum Beitritt weiterer Gemeinden käme noch die Einführung einer Zügigkeit in Betracht. Dann würden nur noch auswärtige Schüler/innen aufgenommen werden, wenn Kapazitäten vorhanden wären.

Die anderen Mitgliedsgemeinden haben sich für einen Neubau ausgesprochen. Die Gemeinde Appen und weitere Gemeinden sollten zum Beitritt bewogen werden, ansonsten sollte die Zügigkeit eingeführt werden.

Herr Hölck spricht sich ebenfalls für einen Neubau aus, um eine gute Bildung zu gewährleisten, wozu auch die entsprechenden Räumlichkeiten gehören. Es sollte dringend mit der Gemeinde Appen gesprochen werden. Andere Gemeinden oder Städte zum Beitritt zu bewegen, hält er nicht für sinnvoll, schließlich würden auch viele Haseldorfer Kinder auf andere Schulen gehen. Er äußert seine Zweifel, ob die Einführung einer Zügigkeit die Schule nicht auf Dauer zu „Wettbewerbsnachteilen“ führen könnte.

Herr Schölermann antwortet auf eine Frage von Herrn Körner, dass die Umlage für die Gemeinde Haseldorf im ersten Jahr der Baumaßnahme ca. 50.000 € betragen würde. Er betont, dass die Bildung ein Grundelement sei.

Herr Dr. Steuer stimmt der Wichtigkeit einer guten Bildung zu, äußert sich jedoch besorgt über die Kosten für die Gemeinde. Er befürchtet, dass die Gemeinde durch die Solidarprojekte „Amtshaus“ und „Gemeinschaftsschule“ bei eigenen Investitionen eingeschränkt werde.

Herr Dr. Schübbe stellt die Frage nach einer Alternative in den Raum. Die Gemeinde habe zu dem in den letzten 2 Jahren Überschüsse erwirtschaftet.

Auf Nachfrage von Herrn Schuldt, ob ein Sanierungsstau die Ursache des Problems sei, erläutert Herr Schölermann, dass dem nicht so sei. Das Gebäude sei alt.

Im Anschluss an die Diskussion spricht sich die Gemeindevertretung Haseldorf für einen Neubau aus.

**zu 15      3. Änderung der Ortsgestaltungssatzung**  
**Vorlage: 0100/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann erläutert den Hintergrund zur Vorlage und berichtet von der Beschlussfassung des Bauausschusses.

Herr D. Koopmann erklärt, dass eine Traufhöhe an der Längsseite von 3,0 m, wie vom Bauausschuss vorgeschlagen, aus seiner Sicht zu gering sei.

Herr Hölck erkundigt sich, warum § 3 Abs. 2 die Begrenzung auf ein Vollgeschoss festsetze. Herr Schölermann berichtet, dass Bauvorhaben nach § 34 BauGB auch mit mehr Vollgeschossen genehmigungsfähig seien. Nach kurzer Diskussion kommen die Gemeindevertreter auf Vorschlag von Herrn Hölck überein, in § 3 einen vierten Absatz einzufügen:

„Die Regelungen der Absätze 1 bis 3 gelten nicht für Vorhaben, die sich nach § 34 BauGB einfügen.“

**Beschluss:**

Der Entwurf der 3. Änderung der Ortsgestaltungssatzung für das gesamte Gebiet der Gemeinde Haseldorf wird in der vorliegenden Fassung mit folgenden Änderungen gebilligt:

Den Änderungsvorschlägen des Bauausschusses wird gefolgt. Außerdem ist § 3 um einen vierten Absatz mit folgendem Wortlaut zu ergänzen:

„Die Regelungen der Absätze 1 bis 3 gelten nicht für Vorhaben, die sich nach § 34 BauGB einfügen.“

Der Entwurf der Ortsgestaltungssatzung ist nach § 84 LBO SH i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu informieren.

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 84 LBO SH i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen

**geändert beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 1 Enthaltung: 0**

**zu 16 Ausweisung eines eingeschränkten Gewerbegebietes nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes; hier: Fassung eines Aufstellungsbeschlusses**  
**Vorlage: 0113/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann erläutert den Sachverhalt. Am 18.04.2018 findet eine Begehung mit der Landesplanung statt. Im Vorfeld sollte die Gemeinde einen Beschluss fassen, dass diese Fläche als Standort des Bauhofes in Betracht kommt und in eine Gewerbefläche umzuwandeln ist.

Es käme noch eine weitere Fläche in Hetlingen in Betracht. Die endgültige Entscheidung wird durch den Amtsausschuss getroffen.

In diesem Zusammenhang berichtet Herr Schölermann, dass der Antrag auf Errichtung einer Flutlichtanlage sowie der Förderantrag gestellt wurden.

Frau Dr. Meyer-Schoppa erkundigt sich, warum das Thema nicht in der Bürgerwerkstatt im Rahmen des Dorfentwicklungskonzeptes behandelt wurde. Herr Schölermann erläutert, dass es zu einer Überschneidung kam. Es wurden ca. 18 Grundstücke als Standort vorgeschlagen, die alle vom Kreis abgelehnt wurden. Frau Dr. Meyer-Schoppa regt an, den Beschluss auf der Sitzung am 18.04. zu fassen und vorher den Bürgern Gelegenheit zu geben, sich an der Planung zu beteiligen.

Herr Dr. Schübbe und Herr Schölermann erläutern, dass die Beschlussfassung heute erfolgen sollte, um ein deutliches Signal an die Landesplanung geben zu können. Auf die kritische Äußerung von Herrn Hölck, dass bereits vor Festlegung eines neuen Standortes die Kündigung zum 31.03.2018 ausgesprochen wurde, wird entgegnet, dass dieser Zeitpunkt bereits seit 2 Jahren bekannt war. Auf die Durchsetzung der Kündigung wird verzichtet, dennoch muss die Fläche zeitnah dem Sportverein zur Verfügung stehen. Herr Hölck spricht sich ebenfalls für eine Beteiligung der Bürger am 18.04. aus.

Herr Dr. Steuer erkundigt sich, ob es unbedingt diese Fläche sein muss. Aus seiner Sicht sollte auch von Seiten der Landesplanung ein Vorschlag kommen, welche Standorte in Frage kämen. Auch er spricht sich für eine erneute Beratung am 18.04. aus.

Frau Triepels erkundigt sich, ob ein heutiger Beschluss zwingend notwendig sei. Herr Schölermann erklärt, dass dieser Beschluss als Hinweis für den Kreis und das Land zu sehen ist. Herr Wulff ergänzt, dass der Kreis Pinneberg eine konkrete Richtungsentscheidung der Gemeinde erwarte.

Frau Dr. Meyer-Schoppa betont abermals, dass sie eine Beteiligung der Bürger im Rahmen des Dorfentwicklungskonzeptes für wichtig hält. Sie spricht sich dafür aus, den Bürgern das Vorhaben mit anschaulichen Vorlagen zu erläutern.

Im Zuge der anschließenden Diskussion kommen die Anwesenden überein, für die kommende Sitzung der Gemeindevertretung am 18.04.18 folgende TOPs auf die Tagesordnung zu setzen:

- Vorstellung eines möglichen Gewerbegebietes

- Ausweisung eines eingeschränkten Gewerbegebietes nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes; hier: Fassung eines Aufstellungsbeschlusses  
Vorlage: 0113/2018/HaD/BV
- 12. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Ausweisung eines eingeschränkten Gewerbegebietes nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes; hier: Fassung eines Aufstellungsbeschlusses  
Vorlage: 0114/2018/HaD/BV

**Beschluss:**

Die Gemeinde Haseldorf schlägt die Fläche nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes der Landesplanung als Standort für den neuen Amtsbauhof vor. Ortsansässige Gewerbebetriebe sind nach ihrem Interesse an Grundstücken in einem Gewerbegebiet zu befragen. Zusätzlich soll in den Haseldörper Norichten eine Anzeige aufgenommen werden.

Die endgültige Beschlussfassung erfolgt auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 18.04.2018.

**zurückgestellt**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

- zu 17      **12. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Ausweisung eines eingeschränkten Gewerbegebietes nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes; hier: Fassung eines Aufstellungsbeschlusses**

**Vorlage: 0114/2018/HaD/BV**

Die Beratung erfolgte bereits unter TOP 16.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Haseldorf schlägt die Fläche nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes der Landesplanung als Standort für den neuen Amtsbauhof vor. Ortsansässige Gewerbebetriebe sind nach ihrem Interesse an Grundstücken in einem Gewerbegebiet zu befragen. Zusätzlich soll in den Haseldörper Norichten eine Anzeige aufgenommen werden.

Die endgültige Beschlussfassung erfolgt auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 18.04.2018.

**zurückgestellt**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 18 Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Haseldorf  
Vorlage: 0105/2018/HaD/BV**

Herr Dr. Steuer hinterfragt, warum der Passus zur Gemeindeflagge gestrichen wurde. Herr Wulff erläutert, dass es keine vom Landesarchiv genehmigte Flagge gibt.

Anschließend schlägt Herr Dr. Steuer vor, alle Ausschüsse mit Ausnahme des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung mit 7 Mitgliedern zu besetzen. Davon sollen jeweils 4 Mitglieder Gemeindevertreter/innen und jeweils 3 Mitglieder bürgerliche Mitglieder sein. Nach kurzer Diskussion wird sich auf diesen Vorschlag geeinigt.

Weiter hinterfragt Herr Dr. Steuer die Notwendigkeit von 3 Bekanntmachungskästen. Nach kurzer Diskussion wird festgestellt, dass es weiterhin 3 Bekanntmachungskästen geben soll.

Herr Schölermann schlägt vor, die Regelung zur Poolvertretung dahingehend zu ändern, dass Gemeindevertreter auch die bürgerlichen Mitglieder ihrer Fraktion vertreten können, bürgerliche Mitglieder hingegen kein Vertretungsrecht haben. Dem Vorschlag wird zugestimmt.

Herr Dr. Steuer erkundigt sich abschließend, was die Gemeinde bezüglich der Gemeindeflagge veranlassen muss. Herr Wulff erläutert, dass hier die Verwaltung auf die Gemeinde mit einer entsprechenden Beschlussvorlage zukommen werde.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Haseldorf mit folgenden Änderungen (**Protokollanlage 1**):

- Alle Ausschüsse mit Ausnahme des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung sind mit 7 Mitgliedern zu besetzen. Davon sollen jeweils 4 Mitglieder Gemeindevertreter/innen und jeweils 3 Mitglieder bürgerliche Mitglieder sein.
- Der Passus zur Poolvertretung ist dahingehend zu ändern, dass Gemeindevertreter/innen die bürgerlichen Mitglieder ihrer Fraktion vertreten können, bürgerliche Mitglieder hingegen kein Vertretungsrecht haben.

**geändert beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 19 Neufassung der Satzung der Gemeinde Haseldorf über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)  
Vorlage: 0107/2018/HaD/BV**

Es werden keine Änderungsvorschläge geäußert.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, der Neufassung der Satzung der Gemeinde Haseldorf über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) zuzustimmen (**Protokollanlage 2**).

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 20 Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2013  
Vorlage: 0088/2018/HaD/BV**

Herr Dr. Schübbe berichtet aus dem Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung. Im Zuge der Prüfung des Jahres 2013 wurde festgestellt, dass die Gebührensatzung für Dienstleistungen der Feuerwehr nicht mehr gültig ist. Ansonsten ergaben die stichprobenartigen Prüfungen der Jahresabschlüsse 2013 und 2014 keine Beanstandungen.

Herr Dr. Steuer spricht Frau King und Herrn Tronnier für die gute Vorbereitung seinen Dank aus. Zur durchgeführten Prüfung berichtet er, dass durch die, aufgrund der Aufarbeitung der letzten Jahre, kurze zeitliche Abfolge der Prüfungen, der Vergleich der einzelnen Jahresabschlüsse sehr interessant war und zu einem tieferen Verständnis der gemeindlichen Finanzen führte.

Herr Schölermann geht kurz auf die Haushaltszahlen ein. Insgesamt habe die Gemeinde immer gut gewirtschaftet. Für die kommenden Jahre sollte sich die Gemeinde jedoch Gedanken machen, das gehe auch aus dem Bericht des Prüfungsamtes (TOP 22) hervor, wie die gemeindlichen Einnahmen gesteigert werden können.

Abschließend berichtet Herr Dr. Schübbe, dass mit den Jahresabschlüssen 2015 und 2016, evtl. ebenfalls auch 2017, noch in diesem Kalenderjahr zu rechnen sei.

**Beschluss:**

Die Jahresrechnung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2013 wird wie folgt festgestellt:

1. in der Ergebnisrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Erträge mit  
2.083.097,88 EUR  
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen mit  
1.916.180,29 EUR  
einem Jahresüberschuss mit  
166.917,59 EUR  
einem Jahresfehlbetrag mit  
0,00 EUR

und

2. in der Finanzrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus  
laufender Verwaltungstätigkeit mit  
1.977.035,03 EUR  
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus  
laufender Verwaltungstätigkeit mit  
1.683.108,37 EUR

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der  
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit  
344.907,73 EUR  
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der  
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit  
506.069,10 EUR

Der Jahresüberschuss wird in Höhe von 166.917,59 € festgestellt. Der Jahresüberschuss ist gemäß § 26 Abs. 2 in Verbindung mit § 25 Abs. 3 GemHVO-Doppik mit 124.766,11 € der Ergebnisrücklage (Jahresüberschuss) und mit 42.151,48 € der Allgemeinen Rücklage zuzuführen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 21 Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2014**  
**Vorlage: 0111/2018/HaD/BV**

**Beschluss:**

Die Jahresrechnung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2014 wird wie folgt festgestellt:

1. in der Ergebnisrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Erträge mit  
2.270.855,83 €  
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen mit  
2.104.278,86 €

einem Jahresüberschuss mit  
166.576,97 €  
einem Jahresfehlbetrag mit  
0,00 €

und

2. in der Finanzrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus  
laufender Verwaltungstätigkeit mit  
1.925.807,74 €

einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus  
laufender Verwaltungstätigkeit mit  
1.845.381,26 €

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der  
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit  
411.615,44 €

einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der  
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit  
267.441,35 €

Der Jahresüberschuss wird in Höhe von 166.576,97 € festgestellt. Der Jahresüberschuss ist gemäß § 26 Abs. 2 in Verbindung mit § 25 abs. 3 GemHVO-Doppik mit 19.259,15 € der ErgebnISRücklage (Jahresüberschuss) und mit 147.317,82 € der Allgemeinen Rücklage zuzuführen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 22 Überörtliche Prüfung des Amtes Haseldorf sowie der drei amtsangehörigen Gemeinden für die Haushaltsjahre 2012 bis 2015  
Vorlage: 0118/2018/HaD/BV**

Herr Dr. Schübbe moniert, dass die Erstellung des Prüfberichtes durch den Kreis zwei Jahre gedauert hätte, der Gemeinde aber lediglich eine Antwortzeit von 6 Monaten zur Verfügung stehe.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Haseldorf beauftragt die Verwaltung, die der Beschlussvorlage beigefügte Stellungnahme zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung des Amtes Haseldorf sowie der drei amtsangehörigen Gemeinden für die Haushaltsjahre 2012 bis 2015 dem Gemeindeprüfungsamt des Kreises Pinneberg zuzuleiten.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 1**

**zu 23      Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2017  
Vorlage: 0091/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann berichtet, dass der Finanzausschuss die Zustimmung empfohlen habe.

**Beschluss:**

Die gemäß der der Beschlussvorlage beigefügten Zusammenstellung im Haushaltsjahr 2017 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Gemeinde Haseldorf werden zur Kenntnis genommen. Die Gemeindevertretung beschließt, die genehmigungspflichtigen Haushaltsüberschreitungen gemäß Zusammenstellung vom 05.02.2018 zu genehmigen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 24      Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2018  
Vorlage: 0092/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann geht kurz auf die Überschreitung ein.

**Beschluss:**

Die gemäß der der Beschlussvorlage beigefügten Zusammenstellung im laufenden Haushaltsjahr 2018 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Gemeinde Haseldorf werden zur Kenntnis genommen. Die Gemeindevertretung beschließt, die genehmigungspflichtigen Haushaltsüberschreitungen gemäß Zusammenstellung vom 05.02.2018 zu genehmigen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 25      Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr  
Vorlage: 0093/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann geht kurz auf die Vorlage ein.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, der Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr Haseldorf für das Haushaltsjahr 2018 zuzustimmen. Die Einnahme- und Ausgaberechnung der Freiwilligen Feuerwehr für das Haushaltsjahr 2017 wird zur Kenntnis genommen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 26    Verschiedenes**

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, schließt Herr Schölermann um 21:18 Uhr die Öffentlichkeit zur Beratung des nichtöffentlichen Teils aus.

Für die Richtigkeit:

Datum: 20.04.2018

---

gez. Uwe Schölermann

---

gez. Nina Falkenhagen  
Protokollführerin